

Vergleichstest: Vier AV-Receiver



Denon AVR-800

ca. 1100 Mark

Eine eher puristische Ausstattung hat bei Denon Tradition. So beschränkt sich der AVR-800 auf ein einziges Paar Ausgänge für die Frontlautsprecher – d.h., man kann nicht zusätzlich noch einen zweiten Raum beschallen. Die Hauptendstufe verträgt sich am besten mit Acht-Ohm-Boxen, an kleineren Lasten geht die Leistung zurück. Das Empfangsteil klingt am Kabel wie an der Antenne erstaunlich sauber, die CD-Wiedergabe kommt durchaus an die Qualität eines guten Vollverstärkers heran.

Plus:

- guter Klang
- ordentliche Verarbeitung
- gute Empfangseigenschaften an Kabel und Antenne

Minus:

- knappe Leistung an vier Ohm
- nur 16 Stationspeicher

FonoForum-Empfehlung: ★

Onkyo TX-SV 9041

ca. 1000 Mark

Nicht genug mit der ohnehin schon komplexen Anschlußtechnik und Bedienung eines AV-Receiver: Das Onkyo-Gerät kann auf Wunsch eine zweite Programmquelle in einem zweiten Raum wiedergeben oder einen CD-Player in Richtung Bandaufnahme schalten, während über die Lautsprecher das Radio läuft. Trotz dieser Ausstattung ist die Verarbeitung nicht zu kurz gekommen: Die Lautsprechergruppen werden per Relais geschaltet und über Schraub- oder Bananenklemmen angeschlossen. Klang und Empfang sind für diese Preisklasse tadellos.

Plus:

- überdurchschnittliche Ausstattung
- solide Verarbeitung

- rauschames Empfangsteil
 - sauberer Klang selbst bei sehr großen Lautstärken
- Minus:
- bei Antennenempfang mitunter Störungen durch Nachbarsender
- FonoForum-Empfehlung: ★

Sherwood RV-6030 R

ca. 1000 Mark

HiFi made in Taiwan – das ist heute nichts Besonderes mehr. Auch alle anderen Test-Receiver stammen aus dieser Ecke der Erde: aus Malaysia, Taiwan oder Singapur. Erstaunlich ist aber, was Sherwood an Leistung bietet – an die 200 Watt je Frontkanal. Dahinter kann sich mancher teure Vollverstärker verstecken. Hinzu kommen solide Lautsprecherklemmen und Relaisumschaltung sowie ein durchweg ordentliches Empfangsteil. Das Klangbild ist rund und kräftig und wird in Boxennähe lediglich durch ein leichtes Rauscheln getrübt.

Plus:

- solide Verarbeitung
- selbst bei extremen Lautstärken souverän im Klang
- sehr wirksame Schutzschaltung

Minus:

- leichtes Restrauschen bei CD-Wiedergabe

FonoForum-Empfehlung: ★

Yamaha RX-V 480

ca. 900 Mark

In Sachen Raumklang ist Yamaha Spezialist wie kein zweiter. Trotzdem prahlt dieser Receiver nicht mit seinen Surround-Features, sondern versteckt sie dezent hinter einer Wippe zum Durchblättern der

Funktionen. Noch perfekter als die Mitbewerber trennt der RX-V 480 die einzelnen Kanäle bei Surround-Betrieb, und er kann über alle fünf Lautsprecher ordentlich Power machen. Angenehm für die Sendersuche ist die Signalstärkeanzeige. Der UKW-Empfang klingt sauber und rauscharm – nur am Breitbandkabel nimmt das Rauschen deutlich zu.

Plus:

- übersichtlich
- rauscharm
- leistungsstark
- perfekt in der Surroundwiedergabe
- ordentlicher Antennenempfang

Minus:

- Empfangsteil wenig kabelfest
- Eingänge nicht für lange Kabel geeignet

FonoForum-Empfehlung: ★

Im Gegensatz zu Dolby Surround Beistelldecodern, die an die HiFi-Anlage angekoppelt werden und über Zusatzendstufen lediglich Center- und Surround-Lautsprecher ansteuern, sind AV-Vollverstärker und AV-Receiver sehr vielseitig. Sie können alle fünf Lautsprecher treiben und bieten darüber hinaus neben integriertem Dolby Surround-Decoder auch alles, was man von reinen HiFi-Vollverstärkern her gewohnt ist. Über Video- und Audioeingänge sind sie in der Lage, zentral sämtliche Video- und Audiokomponenten zu verwalten.

Vergleichstest: Vier Lautsprecher-Sets



Boston Acoustics SubSat 7 / Subsat 6

ca. 3300 Mark

Aus Amerika kommen die Lautsprecher von Boston Acoustics, die über Audiomax vertrieben werden. Die lange Erfahrung im amerikanischen Hometheatre-Markt schlägt sich bei Boston Acoustics in ausgereiften Produkten nieder. So überzeugt der Center-Lautsprecher von Boston durch seine hervorragende Sprachverständlichkeit und die tiefe Abstimmung bis in den Baßbereich. Dies trägt zu der außergewöhnlich guten klanglichen Harmonie des Systems bei. Die kompakten Satelliten spielen absolut verfärbungsfrei und ergänzen sich perfekt mit dem schlanken, aber bis in den Tieftonkeller reichenden Bandpaß-Subwoofer. Die für ein kompaktes Satelliten-System ungewöhnlich volle Grundton-Wiedergabe des Systems SubSat 7 erfüllt alle Anforderungen für den HiFi-Betrieb. Lediglich der wenig dynamische Druckaufbau des Bandpaß-Subwoofers schränkt im Baß- und Grundtonbereich die Impulsivität der Musik etwas ein.

Plus:

- ungewöhnlich homogener und räumlich präziser Klang
- volle Wiedergabe über den Center-Lautsprecher bringt auch HiFi-Musik musikalisch, farbig und differenziert

Minus:

- nicht sehr impulsive Baßwiedergabe des Subwoofers

FonoForum-Empfehlung: ★★



Jamo 707 / Graphic / Center 200

ca. 3200 Mark

Hochwertige Verarbeitung und ein ausgefeiltes Design sind mittlerweile zum Markenzeichen der Firma Jamo geworden. Ein bunter Blickfang sind die flachen Surround-Lautsprecher, die man einfach an die Wand hängen kann. Anmutig wirken auch die großen, sauber verarbeiteten Standboxen Jamo 707. Im Inneren des bauchigen Gehäuses sorgen zwei im Push-Pull-Betrieb arbeitende Bässe für das Tiefbaß-Fundament. Klangliche Neutralität kennzeichnet die akustischen Eigenschaften dieses Lautsprecher-Sets.



Canton Ergo 80 / AV 950/Plus S

ca. 3400 Mark

Die großen Standlautsprecher Ergo 80 entstammen dem normalen HiFi-Programm von Canton und betonen in diesem Surround-Set, daß die HiFi-Wiedergabe nicht zu kurz kommen soll. Die absolut unverfärbt, im Grundton warm und klangfarbenreich spielende Ergo 80 löst komplexe Klangstrukturen präzise und mit Feindynamik auf. Beeindruckend ist die räumliche Tiefe und die genaue Darstellung der Ergo 80. Zum Surround-Set wird dieses Paket von Canton durch die Zusatz-Lautsprecher für Center und Surround. Die ausgezeichnete Sprachverständlichkeit und die locker bis 50 Hertz herabreichende Baßwie-

Plus:

- neutrales, tonal sehr ausgewogenes, rundes Klangbild über alle fünf Lautsprecher mit viel räumlicher Atmosphäre

Minus:

- Nicht sehr dynamisch
- nicht besonders detailreich

FonoForum-Empfehlung: ★★

Quadral Amun MK V / Base One / Phase One

ca. 3400 Mark

Wenn Sie bereits im Besitz der Lautsprecher Quadral Amun MK V sind, können Sie sich glücklich schätzen. Die Amun gehört sicher zu den besten Standlautsprechern ihrer Preisklasse. Ergänzt mit dem Center-



Lautsprecher Base One und dem kleinen Designer-Lautsprecher Phase One eignet sich dieses Set auch für den Dolby-Surround-Einsatz. Unübersehbar betont dieses Set die Wiedergabe von Musik über die HiFi-Anlage. Denn der etwas brusttonschwache Base One kann die Lücke zwischen den beiden voll und kräftig spielenden Stereo-Lautsprechern Quadral Amun MK V nur bedingt füllen. Die Sprachverständlichkeit dieses Center-Lautsprechers ist allerdings ganz ausgezeichnet. Die kleinen flachen Surround-Lautsprecher erfüllen ihre Aufgabe im Verhältnis zur Größe erstaunlich gut, so daß sich in der Summe ein recht homogenes Klangbild für die Surround-Anwendung ergibt. An der HiFi-Anlage kommen die Qualitäten dieses hochwertig bestückten Standlautsprechers am deutlichsten zur Geltung.

Plus:

- sehr farbig, detailreich und natürlich spielender HiFi-Lautsprecher
- kompakte Designer-Wandlautsprecher
- Center mit sehr guter Sprachwiedergabe

Minus:

- Center im Baß im Verhältnis zur Quadral Amun etwas unterrepräsentiert

FonoForum-Empfehlung: ★★